

Studienverlaufspläne

**Übersicht
nach Pflicht- und Wahlpflichtmodulen
- Studienverlaufsplan Variante I -**

Studienverlaufsplan – Variante I	Semester	Status	Anrechnungspunkte im Studienverlauf			
			1	2	3	4
Pflichtmodule (60 AP)						
Makromodul I: Devianz und soziale Lage						
Modul 1: Strukturanalytische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	P	5				
1.1 Sozialpolitische und Sozialphilosophische Perspektiven auf Armut, Deprivation und Abweichung in spätmodernen Gesellschaften						
1.2 Systemische und lebensweltliche Dynamiken sozialer Integrations- und Desintegrationsprozesse						
Modul 2: Subjekttheoretische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	P	5				
2.1 Modelle vom Menschen: Begriff, Funktion und theoretische Zugänge in sozialpädagogisch/sozialtherapeutisch relevanten Arbeitsfeldern mit psychosozial belasteter Klientel						
2.2 Konzepte mehrperspektivischer Hermeneutik in der Arbeit mit psycho-sozial belasteter Klientel						
Makromodul II: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich						
Modul 1: Sozialforschung	P	5				
1.1 Verbale Daten – Vom Text zur Theorie						
1.2 Visuelle Daten – Vom Bild zur Theorie						
Modul 2: Exemplarische Forschungskonzepte	P	5				
2.1 Ausgewählte klassische Studien						
2.2 Ausgewählte Studien zum Abweichendem Verhalten						
Modul 4: Wissenschaftstheorie	P			5		
4.1 Vom Wiener Kreis zur Hermeneutik: Traditionslinien der Wissenschaftstheorie						
4.2 Aktuelle Positionen der Wissenschaftstheorie						
4. Forschungsprojekt	P		10	10		
4.1 Begleitveranstaltung und Projektarbeit			10			
4.2 Projektarbeit und Präsentation				10		
Makromodul III: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit						
Modul 1: Theorien der Sozialen Arbeit	P	5				
1.1 Exemplarische Positionen der Theoriebildung in der Sozialen Arbeit						
1.2 Das Problem Normalität und Abweichung als Thema in der sozialpädagogischen Theoriebildung						
Modul 2: Disziplinäre Diskurse	P		10			
2.1 Klassische Diskurse in der Sozialen Arbeit						
2.2 Aktuelle Diskurse in der Sozialen Arbeit						
2.3 Internationale Diskurse in der Sozialen Arbeit						
Summe aus Pflichtmodulen	60	20	20	20	0	

Studienverlaufsplan – Variante I	Semester	Status	Anrechnungspunkte im Studienverlauf			
			1	2	3	4
Wahlpflichtmodule (25 AP)						
Makromodul I: Devianz und soziale Lage						
Modul 3: Klinische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	WPF		5			
3.1 Diagnostik und Klassifikation klinisch-forensischer Störungsbilder in der Arbeit mit psycho-sozial belasteter Klientel						
3.2 Sozialtherapeutische Handlungsansätze sozialer Arbeit mit Mehrfach- und Intensivtäterinnen und -täter						
Modul 4: Psychologische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	WPF		5			
4.1 Psychologische Theorien abweichenden Verhaltens (S)						
4.2 Ausgewählte Thematiken zur Devianz						
Modul 5: Vertiefung A: Psycho-soziale Dynamiken der Devianz I	WPF			5		
5.1 Traditionen und Ansätze tiefenpsychologisch orientierter Sozialpädagogik in der Arbeit mit devianter Klientel						
5.2 Bindungs- und Beziehungstheoretische Ansätze in der Arbeit mit psycho-sozial geschädigten Kindern und Jugendlichen						
Modul 6: Vertiefung A: Psycho-soziale Dynamiken der Devianz II	WPF				5	
6.1 Jugendgewalt im Spektrum von Autonomiestreben und sozialer Desintegration						
6.2 Psychoedukative Handlungsansätze in der Schnittfläche von Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe						
Modul 7: Vertiefung B: Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse I	WPF			5		
7.1 Kriminalität unter geschlechterdifferenten Perspektiven						
7.2 Devianzpädagogische Analysen zum Jugendstrafvollzug						
Modul 8: Vertiefung B: Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse II	WPF				5	
8.1 Soziale Probleme und Soziale Kontrolle						
8.2 Kriminalität von Kindern und Jugendlichen im internationalen Vergleich						

Makromodul III: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit					
Modul 3: Handlungsformen der Sozialen Arbeit	WPF		5		
3.1 Zur Konstruktionslogik methodischen Handelns					
3.2 Methodenevaluation in der Sozialen Arbeit					
Modul 4: Soziale Arbeit als Profession	WPF		5		
4.1 Professionstheorien und Soziale Arbeit					
4.2 Handlungsfelder der Sozialen Arbeit in professionstheoretischer Perspektive					
Modul 5: Soziale Arbeit und Bildung	WPF				5
5.1 Theorien außerschulischer Bildungsprozesse					
5.2 Bildung, Biografie und Lebenskompetenz					
Modul 6: Soziale Arbeit als Dienstleistung	WPF				5
6.1 Dienstleistungsdiskurse zwischen Sozialstaat und Sozialer Arbeit					
6.2 Theoretische Konzepte sozialer Dienstleistung					
Summe aus Wahlpflichtmodulen					
	25		10	5	10
Summe aus Pflichtmodulen					
	60	20	20	20	0
Summe aus Optionalbereich					
	15	10		5	
MA-Arbeit und Kolloquium					
	20				20
Insgesamt					
	120	30	30	30	30

MA „Social Work“ (120 AP) Variante I: Forschungsprojekt (studienbegleitend)

	Makromodul 1: Devianz und soziale Lage 25 AP		Makromodul 2: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich 35 AP		Makromodul 3: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit 25 AP		Optionalbereich 15 AP	
1. Sem 30 AP	Modul 1: Strukturanalytische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5AP)		Modul 1: Sozialforschung (5 AP)		Modul 1: Theorien der Sozialen Arbeit (5 AP)		Wahlmodul (10 AP)	
	Modul 2: Subjekttheoretische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5 AP)							
2. Sem 30 AP	WPF-Modul 3: Klinische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5 AP) <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">oder</div>		Modul 2: Exemplarische Forschungskonzepte (5 AP)	Modul 4: Forschungsprojekt: Das Forschungsprojekt beginnt im 2. Semester. (10 AP) Das Forschungsprojekt		Modul 2: Disziplinäre Diskurse (10 AP)		
	WPF-Modul 4: Psychologische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5 AP)			endet im 3. Semester mit einer Präsentation. (10 AP) Die MA-Arbeit kann sich auf den Bericht beziehen.				
3. Sem 30 AP	Vertiefung A WPF Psycho-soziale Dynamiken der Devianz I (5 AP)	Vertiefung B WPF Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse I (5 AP)	Modul 3: Wissenschaftstheorie (5 AP)			Modul 3 (WPF): Handlungsformen der Sozialen Arbeit (5 AP)	Modul 4 (WPF): Soziale Arbeit als Profession (5 AP)	Wahlmodul (5 AP)
	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">oder</div>					<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; padding: 2px;">oder</div>		
4. Sem 30 AP	Vertiefung A WPF Psycho-soziale Dynamiken der Devianz II (5 AP)	Vertiefung B WPF Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse II (5 AP)			Modul 5 (WPF) Soziale Arbeit und Bildung (5 AP)	Modul 6 (WPF) Soziale Arbeit als Dienstleistung (5 AP)		
Modul: Masterarbeit + Kolloquium (20 AP=18+2)								

Übersicht nach Pflicht- und Wahlpflichtmodulen

- Studienverlaufsplan Variante II -

Forschungssemester im 2. Semester

Studierende, die im zweiten Semester ein Forschungssemester an einer anderen Universität absolvieren, müssen im Rahmen ihres Gastaufenthalts Module der Gastuniversität im Umfang von 10-15 AP belegen, die den Modulangeboten des MA Social Work entsprechen und von der Hochschule Vechta anerkannt werden, damit die Regelstudienzeit eingehalten und Überlastungen in den folgenden Semestern vermieden werden.

Studierende sollten also, die vornehmlich im 4. Semester aufgelisteten Module an ihrer Gastuniversität studieren. In der folgenden Auflistung wird ein Ungleichgewicht der AP-Verteilung in Kauf genommen.

Studienverlaufsplan – Variante II	Status	Anrechnungspunkte im Studienverlauf			
		Semester	1	2	3
Pflichtmodule (60 AP)					
Makromodul I: Devianz und soziale Lage					
Modul 1: Strukturanalytische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	P	5			
1.1 Sozialpolitische und Sozialphilosophische Perspektiven auf Armut, Deprivation und Abweichung in spätmodernen Gesellschaften					
1.2 Systemische und lebensweltliche Dynamiken sozialer Integrations- und Desintegrationsprozesse					
Modul 2: Subjekttheoretische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	P	5			
2.1 Modelle vom Menschen: Begriff, Funktion und theoretische Zugänge in sozialpädagogisch/sozialtherapeutisch relevanten Arbeitsfeldern mit psychosozial belasteter Klientel					
2.2 Konzepte mehrperspektivischer Hermeneutik in der Arbeit mit psycho-sozial belasteter Klientel					
Makromodul II: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich					
Modul 1: Sozialforschung	P	5			
1.1 Verbale Daten – Vom Text zur Theorie					
1.2 Visuelle Daten – Vom Bild zur Theorie					
Modul 2: Exemplarische Forschungskonzepte	P				5
2.1 Ausgewählte klassische Studien					
2.2 Ausgewählte Studien zum Abweichendem Verhalten					
Modul 3: Wissenschaftstheorie	P			5	
3.1 Vom Wiener Kreis zur Hermeneutik: Traditionslinien der Wissenschaftstheorie					
3.2 Aktuelle Positionen der Wissenschaftstheorie					
4. Forschungsprojekt	P		20		
4.1 Begleitveranstaltung und Projektarbeit					
4.2 Projektarbeit und Präsentation					
Makromodul III: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit					
Modul 1: Theorien der Sozialen Arbeit	P	5			
1.1 Exemplarische Positionen der Theoriebildung in der Sozialen Arbeit					
1.2 Das Problem Normalität und Abweichung als Thema in der sozialpädagogischen Theoriebildung					
Modul 2: Disziplinäre Diskurse	P				10
2.1 Klassische Diskurse in der Sozialen Arbeit					
2.2 Aktuelle Diskurse in der Sozialen Arbeit					
2.3 Internationale Diskurse in der Sozialen Arbeit					
Summe aus Pflichtmodulen	60	20	20	5	15

Studienverlaufsplan – Variante II	Status	Anrechnungspunkte im Studienverlauf			
		1	2	3	4
Semester					
Wahlpflichtmodule (25 AP)					
Makromodul I: Devianz und soziale Lage					
Modul 3: Klinische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	WPF				5
3.1 Diagnostik und Klassifikation klinisch-forensischer Störungsbilder in der Arbeit mit psycho-sozial belasteter Klientel					
3.2 Sozialtherapeutische Handlungsansätze sozialer Arbeit mit Mehrfach- und Intensivtäterinnen und -täter					
Modul 4: Psychologische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	WPF				5
4.1 Psychologische Theorien abweichenden Verhaltens (S)					
4.2 Ausgewählte Thematiken zur Devianz					
Modul 5: Vertiefung A: Psycho-soziale Dynamiken der Devianz I	WPF			5	
5.1 Traditionen und Ansätze tiefenpsychologisch orientierter Sozialpädagogik in der Arbeit mit devianter Klientel					
5.2 Bindungs- und Beziehungstheoretische Ansätze in der Arbeit mit psycho-sozial geschädigten Kindern und Jugendlichen					
Modul 6: Vertiefung A: Psycho-soziale Dynamiken der Devianz II	WPF				5
6.1 Jugendgewalt im Spektrum von Autonomiestreben und sozialer Desintegration					
6.2 Psychoedukative Handlungsansätze in der Schnittfläche von Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe					
Modul 7: Vertiefung B: Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse I	WPF			5	
7.1 Kriminalität unter geschlechterdifferenten Perspektiven					
7.2 Devianzpädagogische Analysen zum Jugendstrafvollzug					
Modul 8: Vertiefung B: Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse II	WPF				5
8.1 Soziale Probleme und Soziale Kontrolle					
8.2 Kriminalität von Kindern und Jugendlichen im internationalen Vergleich					

Makromodul III: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit					
Modul 3: Handlungsformen der Sozialen Arbeit	WPF	5			5
3.1 Zur Konstruktionslogik methodischen Handelns					
3.2 Methodenevaluation in der Sozialen Arbeit					
Modul 4: Soziale Arbeit als Profession	WPF	5			
4.1 Professionstheorien und Soziale Arbeit					
4.2 Handlungsfelder der Sozialen Arbeit in professionstheoretischer Perspektive					
Modul 5: Soziale Arbeit und Bildung	WPF				5
4.1 Theorien außerschulischer Bildungsprozesse					
4.2 Bildung, Biografie und Lebenskompetenz					
Modul 6: Soziale Arbeit als Dienstleistung	WPF				5
5.1 Dienstleistungsdiskurse zwischen Sozialstaat und Sozialer Arbeit					
5.2 Theoretische Konzepte sozialer Dienstleistung					
Summe aus Wahlpflichtmodulen	25	5		5	15
Summe aus Pflichtmodulen	60	20	20	5	15
Summe aus Optionalbereich	15	5		10	
MA-Arbeit und Kolloquium	20				20
Insgesamt	120	30	20	20	40

MA „Social Work“ (120 AP) Variante II: Forschungssemester/Auslandsstudium im 2. Semester

	Makromodul 1: Devianz und soziale Lage 25 AP		Makromodul 2: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich 35 AP	Makromodul 3: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit 25 AP		Optional bereich 15 AP
1. Sem 30 AP	Modul 1: Strukturanalytische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5AP) Modul 2: Subjekttheoretische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5 AP)		Modul 1: Sozialforschung (5 AP)	Modul 1: Theorien der Sozialen Arbeit (5 AP)		Wahlmodul (5 AP)
				Modul 3 (WPF): Handlungsformen der Sozialen Arbeit (5 AP)	Modul 4 (WPF): Soziale Arbeit als Profession (5 AP)	
2. Sem 30-35 AP	Makromodul 2: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich Modul 4 Forschungssemester (20 AP): 5 AP LV + Forschungsbericht + 15 AP Felddforschung + 10 - 15 AP Module, die den Modulangeboten des MA Social Work entsprechen und anerkannt werden					
3. Sem 25 AP	Vertiefung A Psycho-soziale Dynamiken der Devianz I(5 AP)	Vertiefung B Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse I (5 AP)	Modul 3: Wissenschaftstheorie (5 AP)			Wahlmodul (10 AP)
4. Sem 30 AP	WPF-Modul 3: Klinische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (10 AP)		Modul 2: Exemplarische Forschungskonzepte (5 AP)	Modul 2: Disziplinäre Diskurse (10 AP)		Nicht alle Module sind im 4. Semester zu studieren, da 10-15 AP bereits im 2. Ssemester abgeleistet wurden
	WPF-Modul 4: Psychologische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (10 AP)	Modul: Masterarbeit + Kolloquium (20 AP=18+2)		Modul 5 (WPF) Soziale Arbeit und Bildung (5 AP)	Modul 6 (WPF) Soziale Arbeit als Dienstleistung (5 AP)	
	Vertiefung A Psycho-soziale Dynamiken der Devianz II (5 AP)	Vertiefung B Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse II (5 AP)				

Übersicht nach Pflicht- und Wahlpflichtmodulen

- Studienverlaufsplan Variante III -

Forschungssemester im 1. Semester

Studierende, die im ersten Semester ein Forschungssemester an einer anderen Universität absolvieren, müssen im Rahmen ihres Gastaufenthalts Module der Gastuniversität im Umfang von 10-15 AP belegen, die den Modulangeboten des MA Social Work entsprechen und von der Hochschule Vechta anerkannt werden, damit die Regelstudienzeit eingehalten und Überlastungen in den folgenden Semestern vermieden werden.

Dies fällt insoweit leichter als in Variante II, da Studierende sich Wahlmodule für den von der Struktur her inhaltlich breiter angelegten Optionalbereich anerkennen lassen können

Studienverlaufsplan – Variante III	Status	Anrechnungspunkte im Studienverlauf			
		1	2	3	4
Semester					
Pflichtmodule (60 AP)					
Makromodul I: Devianz und soziale Lage					
Modul 1: Strukturanalytische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	P			5	
1.1 Sozialpolitische und Sozialphilosophische Perspektiven auf Armut, Deprivation und Abweichung in spätmodernen Gesellschaften					
1.2 Systemische und lebensweltliche Dynamiken sozialer Integrations- und Desintegrationsprozesse					
Modul 2: Subjekttheoretische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	P			5	
2.1 Modelle vom Menschen: Begriff, Funktion und theoretische Zugänge in sozialpädagogisch/sozialtherapeutisch relevanten Arbeitsfeldern mit psychosozial belasteter Klientel					
2.2 Konzepte mehrperspektivischer Hermeneutik in der Arbeit mit psycho-sozial belasteter Klientel					
Makromodul II: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich					
Modul 1: Sozialforschung	P			5	
1.1 Verbale Daten – Vom Text zur Theorie					
1.2 Visuelle Daten – Vom Bild zur Theorie					
Modul 2: Exemplarische Forschungskonzepte	P		5		
2.1 Ausgewählte klassische Studien					
2.2 Ausgewählte Studien zum Abweichendem Verhalten					
Modul 3: Wissenschaftstheorie	P			5	
3.1 Vom Wiener Kreis zur Hermeneutik: Traditionslinien der Wissenschaftstheorie					
3.2 Aktuelle Positionen der Wissenschaftstheorie					
4. Forschungsprojekt	P	20			
4.1 Begleitveranstaltung und Projektarbeit					
4.2 Projektarbeit und Präsentation					
Makromodul III: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit					
Modul 1: Theorien der Sozialen Arbeit	P			5	
1.1 Exemplarische Positionen der Theoriebildung in der Sozialen Arbeit					
1.2 Das Problem Normalität und Abweichung als Thema in der sozialpädagogischen Theoriebildung					
Modul 2: Disziplinäre Diskurse	P		10		
2.1 Klassische Diskurse in der Sozialen Arbeit					
2.2 Aktuelle Diskurse in der Sozialen Arbeit					
2.3 Internationale Diskurse in der Sozialen Arbeit					
Summe aus Pflichtmodulen					
	60	20	10	30	0

Studienverlaufsplan – Variante III	Status	Anrechnungspunkte im Studienverlauf			
		1	2	3	4
Semester					
Wahlpflichtmodule (25 AP)					
Makromodul I: Devianz und soziale Lage					
Modul 3: Klinische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	WPF		5		
3.1 Diagnostik und Klassifikation klinisch-forensischer Störungsbilder in der Arbeit mit psycho-sozial belasteter Klientel					
3.2 Sozialtherapeutische Handlungsansätze sozialer Arbeit mit Mehrfach- und Intensivtäterinnen und -täter					
Modul 4: Psychologische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	WPF		5		
4.1 Psychologische Theorien abweichenden Verhaltens (S)					
4.2 Ausgewählte Thematiken zur Devianz					
Modul 5: Vertiefung A: Psycho-soziale Dynamiken der Devianz I	WPF			5	
5.1 Traditionen und Ansätze tiefenpsychologisch orientierter Sozialpädagogik in der Arbeit mit devianter Klientel					
5.2 Bindungs- und Beziehungstheoretische Ansätze in der Arbeit mit psycho-sozial geschädigten Kindern und Jugendlichen					
Modul 6: Vertiefung A: Psycho-soziale Dynamiken der Devianz II	WPF				5
6.1 Jugendgewalt im Spektrum von Autonomiestreben und sozialer Desintegration					
6.2 Psychoedukative Handlungsansätze in der Schnittfläche von Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe					
Modul 7: Vertiefung B: Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse I	WPF			5	
7.1 Kriminalität unter geschlechterdifferenten Perspektiven					
7.2 Devianzpädagogische Analysen zum Jugendstrafvollzug					
Modul 8: Vertiefung B: Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse II	WPF				5
8.1 Soziale Probleme und Soziale Kontrolle					
8.2 Kriminalität von Kindern und Jugendlichen im internationalen Vergleich					

Makromodul III: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit					
Modul 3: Handlungsformen der Sozialen Arbeit	WPF			5	
3.1 Zur Konstruktionslogik methodischen Handelns					
3.2 Methodenevaluation in der Sozialen Arbeit					
Modul 4: Soziale Arbeit als Profession	WPF			5	
4.1 Professionstheorien und Soziale Arbeit					
4.2 Handlungsfelder der Sozialen Arbeit in professionstheoretischer Perspektive					
Vertiefung A: Soziale Arbeit und Bildung	WPF				5
5.1 Theorien außerschulischer Bildungsprozesse					
5.2 Bildung, Biografie und Lebenskompetenz					
Vertiefung B: Soziale Arbeit als Dienstleistung	WPF				5
6.1 Dienstleistungsdiskurse zwischen Sozialstaat und Sozialer Arbeit					
6.2 Theoretische Konzepte sozialer Dienstleistung					
Summe aus Wahlpflichtmodulen	25		5	10	10
Summe aus Pflichtmodulen	60	20	10	30	0
Summe aus Optionalbereich	15	10	5		
MA-Arbeit und Kolloquium	20				20
Insgesamt	120	30	25	35	30

MA „Social Work“ (120 AP) Variante III: Forschungssemester/Auslandsstudium im 1. Semester

	Makromodul 1: Devianz und soziale Lage 25 AP		Makromodul 2: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich 35 AP	Makromodul 3: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit 25 AP		Optional bereich 15 AP
1. Sem 30 AP	Makromodul 2: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich Modul 4 Forschungssemester (20 AP): 5 AP LV + Forschungsbericht + 15 AP Feldforschung					Wahlmodule (10 AP)
2. Sem 25 AP	WPF-Modul 3: Klinische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (10 AP) WPF-Modul 4: Psychologische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (10 AP)		Modul 2: Exemplarische Forschungskonzepte (5 AP)	Modul 2: Disziplinäre Diskurse (10 AP)		Wahlmodul (5 AP)
3. Sem 35 AP	Modul 1: Strukturanalytische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5AP) Modul 2: Subjekttheoretische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5 AP)		Modul 1: Sozialforschung (5 AP) Modul 3: Wissenschaftstheorie (5 AP)	Modul 1: Theorien der Sozialen Arbeit (5 AP)		
	Vertiefung A Psycho-soziale Dynamiken der Devianz I (5 AP)	Vertiefung B Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse I (5 AP)		Modul 3 (WPF): Handlungsformen der Sozialen Arbeit (5 AP)	Modul 4 (WPF): Soziale Arbeit als Profession (5 AP)	
4. Sem 30 AP	Vertiefung A Psycho-soziale Dynamiken der Devianz II (5 AP)	Vertiefung B Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse II (5 AP)		Modul 5 (WPF): Soziale Arbeit und Bildung (5 AP)	Modul 6 (WPF): Soziale Arbeit als Dienstleistung (5 AP)	
	Modul: Masterarbeit + Kolloquium (20 AP=18+2)					

Übersicht nach Pflicht- und Wahlpflichtmodulen

- Studienverlaufsplan Variante IV -

Forschungssemester im 3. Semester

Studierende, die im dritten Semester ein Forschungssemester an einer anderen Universität absolvieren, müssen im Rahmen ihres Gastaufenthalts Module der Gastuniversität im Umfang von 10-15 AP belegen, die den Modulangeboten des MA Social Work entsprechen und von der Hochschule Vechta anerkannt werden, damit die Regelstudienzeit eingehalten und Überlastungen in den folgenden Semestern vermieden werden.

Dies fällt insoweit leichter als in Variante II, da Studierende sich Wahlmodule für den von der Struktur her inhaltlich breiter angelegten Optionalbereich anerkennen lassen können

Studienverlaufsplan – Variante IV	Status	Anrechnungspunkte im Studienverlauf			
		1	2	3	4
Semester					
Pflichtmodule (60 AP)					
Makromodul I: Devianz und soziale Lage					
Modul 1: Strukturanalytische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	P	5			
1.1 Sozialpolitische und Sozialphilosophische Perspektiven auf Armut, Deprivation und Abweichung in spätmodernen Gesellschaften					
1.2 Systemische und lebensweltliche Dynamiken sozialer Integrations- und Desintegrationsprozesse					
Modul 2: Subjekttheoretische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	P	5			
2.1 Modelle vom Menschen: Begriff, Funktion und theoretische Zugänge in sozialpädagogisch/sozialtherapeutisch relevanten Arbeitsfeldern mit psychosozial belasteter Klientel					
2.2 Konzepte mehrperspektivischer Hermeneutik in der Arbeit mit psycho-sozial belasteter Klientel					
Makromodul II: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich					
Modul 1: Sozialforschung	P	5			
1.1 Verbale Daten – Vom Text zur Theorie					
1.2 Visuelle Daten – Vom Bild zur Theorie					
Modul 2: Exemplarische Forschungskonzepte	P		5		
2.1 Ausgewählte klassische Studien					
2.2 Ausgewählte Studien zum Abweichendem Verhalten					
Modul 3: Wissenschaftstheorie	P	5			
3.1 Vom Wiener Kreis zur Hermeneutik: Traditionslinien der Wissenschaftstheorie					
3.2 Aktuelle Positionen der Wissenschaftstheorie					
4. Forschungsprojekt	P			20	
4.1 Begleitveranstaltung und Projektarbeit					
4.2 Projektarbeit und Präsentation					
Makromodul III: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit					
Modul 1: Theorien der Sozialen Arbeit	P	5			
1.1 Exemplarische Positionen der Theoriebildung in der Sozialen Arbeit					
1.2 Das Problem Normalität und Abweichung als Thema in der sozialpädagogischen Theoriebildung					
Modul 2: Disziplinäre Diskurse	P		10		
2.1 Klassische Diskurse in der Sozialen Arbeit					
2.2 Aktuelle Diskurse in der Sozialen Arbeit					
2.3 Internationale Diskurse in der Sozialen Arbeit					
Summe aus Pflichtmodulen					
	60	25	15	20	0

Studienverlaufsplan – Variante IV	Status	Anrechnungspunkte im Studienverlauf			
		1	2	3	4
Semester					
Wahlpflichtmodule (25 AP)					
Makromodul I: Devianz und soziale Lage					
Modul 3: Klinische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	WPF		5		
3.1 Diagnostik und Klassifikation klinisch-forensischer Störungsbilder in der Arbeit mit psycho-sozial belasteter Klientel					
3.2 Sozialtherapeutische Handlungsansätze sozialer Arbeit mit Mehrfach- und Intensivtäterinnen und -täter					
Modul 4: Psychologische Perspektiven auf das Phänomen Devianz	WPF		5		
4.1 Psychologische Theorien abweichenden Verhaltens (S)					
4.2 Ausgewählte Thematiken zur Devianz					
Modul 5: Vertiefung A: Psycho-soziale Dynamiken der Devianz I	WPF	5			
5.1 Traditionen und Ansätze tiefenpsychologisch orientierter Sozialpädagogik in der Arbeit mit devianter Klientel					
5.2 Bindungs- und Beziehungstheoretische Ansätze in der Arbeit mit psycho-sozial geschädigten Kindern und Jugendlichen					
Modul 6: Vertiefung A: Psycho-soziale Dynamiken der Devianz II	WPF				5
6.1 Jugendgewalt im Spektrum von Autonomiestreben und sozialer Desintegration					
6.2 Psychoedukative Handlungsansätze in der Schnittfläche von Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe					
Modul 7: Vertiefung B: Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse I	WPF	5			
7.1 Kriminalität unter geschlechterdifferenten Perspektiven					
7.2 Devianzpädagogische Analysen zum Jugendstrafvollzug					
Modul 8: Vertiefung B: Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse II	WPF				5
8.1 Soziale Probleme und Soziale Kontrolle					
8.2 Kriminalität von Kindern und Jugendlichen im internationalen Vergleich					

Makromodul III: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit					
Modul 3: Handlungsformen der Sozialen Arbeit	WPF	5			
3.1 Zur Konstruktionslogik methodischen Handelns					
3.2 Methodenevaluation in der Sozialen Arbeit					
Modul 4: Soziale Arbeit als Profession	WPF	5			
4.1 Professionstheorien und Soziale Arbeit					
4.2 Handlungsfelder der Sozialen Arbeit in professionstheoretischer Perspektive					
Modul 5: Soziale Arbeit und Bildung	WPF				5
5.1 Theorien außerschulischer Bildungsprozesse					
5.2 Bildung, Biografie und Lebenskompetenz					
Modul 6: Soziale Arbeit als Dienstleistung	WPF				5
6.1 Dienstleistungsdiskurse zwischen Sozialstaat und Sozialer Arbeit					
6.2 Theoretische Konzepte sozialer Dienstleistung					
Summe aus Wahlpflichtmodulen	25	10	5		10
Summe aus Pflichtmodulen	60	25	15	20	
Summe aus Optionalbereich	15		5	10	
MA-Arbeit und Kolloquium	20				20
Insgesamt	120	35	25	30	30

MA „Social Work“ (120 AP) Variante IV: Forschungssemester/Auslandsstudium im 3. Semester

	Makromodul 1: Devianz und soziale Lage 25 AP		Makromodul 2: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich 35 AP	Makromodul 3: Wissenschaft von der Sozialen Arbeit 25 AP		Optional bereich 15 AP
1. Sem 35 AP	Modul 1: Strukturanalytische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5AP)		Modul 1: Sozialforschung (5 AP)	Modul 1: Theorien der Sozialen Arbeit (5 AP)		
	Modul 2: Subjekttheoretische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (5 AP)			Modul 3 (WPF): Handlungsformen der Sozialen Arbeit (5 AP)	Modul 4 (WPF): Soziale Arbeit als Profession (5 AP)	
	Vertiefung A Psycho-soziale Dynamiken der Devianz I (5 AP)	Vertiefung B Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse I (5 AP)	Modul 3: Wissenschaftstheorie (5 AP)			
2. Sem 25 AP	WPF-Modul 3: Klinische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (10 AP)		Modul 2: Exemplarische Forschungskonzepte (5 AP)	Modul 2: Disziplinäre Diskurse (10 AP)		Wahlmodule (5 AP)
	WPF-Modul 4: Psychologische Perspektiven auf das Phänomen Devianz (10 AP)					
3. Sem 30 AP	Makromodul 2: Transdisziplinärer Forschungs- und Studienbereich Modul 4: Forschungssemester (20 AP): 5 AP LV + Forschungsbericht + 15 AP Feldforschung					Wahlmodul (10 AP)
4. Sem 30 AP	Vertiefung A Psycho-soziale Dynamiken der Devianz II (5 AP)	Vertiefung B Delinquenz im Kontext kriminologischer Analyse II (5 AP)		Modul 5 (WPF). Soziale Arbeit und Bildung (5 AP)	Modul 6 (WPF): Soziale Arbeit als Dienstleistung (5 AP)	
	Modul: Masterarbeit + Kolloquium (20 AP=18+2)					